

TICKOMED 1

Druckdatum: 01.03.2010

Nr.: 83016

Seite 1 von 4

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung**Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung**

TICKOMED 1

Verwendung des Stoffes/der ZubereitungReinigungsmittel. Universal-Instrumentenreiniger für das Ultraschallbad, Konzentrat.
Nur für den berufsmäßigen Verwender.**Bezeichnung des Unternehmens**

Firmenname :	DR.H.STAMM GmbH	Auskunftgebender Bereich :	
Strasse :	Heinrichstr. 3-4	Telefon :	+49-(0)30-768 80-258
Ort :	D-12207 Berlin	E-Mail :	sdb@dr-stamm.de
Telefon :	+49-(0)30-768 80-280		
Internet :	www.dr-stamm.de	Notrufnummer :	+49-(0)30-768 80-280

Zusätzliche Hinweise

24-Std-Notruf, Giftnotruf Berlin: 030-30686790

2. Mögliche Gefahren**Einstufung**Gefahrenbezeichnungen : Reizend
R-Sätze:
Reizt die Haut.
Gefahr ernster Augenschäden.**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

Chemische Charakterisierung (Gemisch)

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
213-791-2	7732-18-5	Wasser	60-70 %	
264-151-6	63449-41-2	Benzalkoniumchlorid	<10,0 %	C, Xn, N R21/22-34-50
	68439-50-9	Fettalkohol C12-C14, ethoxyliert	<10,0 %	Xn, Xi, N R22-41-50
257-573-7	51981-21-6	N,N-bis(carboxylatomethyl)-L-glutamat, Tetranatriumsalz	<6,0 %	
	68155-20-4	Alkanolamide	<5,0 %	Xn, Xi R22-38-41-48/22
231-509-8	10101-89-0	Trinatriumphosphat-12-Hydrat	<2,0 %	Xi R36/37/38

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen**Allgemeine Hinweise**

Kontaminierte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung**Geeignete Löschmittel**

Wasser. Schaum. Sprühwasser.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende GaseIm Brandfall können entstehen: Stickoxide (NOx). Kohlendioxid (CO₂).**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Schutzkleidung.

Zusätzliche Hinweise

Das Material ist nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Druckdatum: 01.03.2010	TICKOMED 1	Seite 2 von 4
	Nr.: 83016	

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Es sind keine speziellen technischen Schutzmassnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt ist nicht: Brandfördernd. Entzündlich. Explosionsfähig.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter lagern. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse nach VCI :

LGK 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

MAK-Werte

CAS-Nr.	Stoff	ml/m ³	mg/m ³	F/ml	Kategorie	Art
111-42-2	Diethanolamin	-	1 e		(8 h)	
		-	1 e		Kurzzeit 15 min	

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Massnahmen erforderlich.

Schutz- und Hygienemassnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz

Geeignetes Material: PE (Polyethylen). NR (Naturkautschuk, Naturlatex). CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk).
NBR (Nitrilkautschuk). Butylkautschuk. FKM (Fluorkautschuk (Viton)).

Augenschutz

Gestellbrille.

Körperschutz

Körperschutz: nicht erforderlich.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand : flüssig
Farbe : klar gelb
Geruch : charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

pH-Wert (bei 20 °C) : 11,8 (conc.) 9,0 (1 %) Prüfnorm
DGF H-III 1

Zustandsänderungen

Schmelztemperatur : -15 °C
Siedepunkt : >100 °C
Flammpunkt : ---

Explosionsgefahren

nicht explosionsgefährlich.

TICKOMED 1

Druckdatum: 01.03.2010

Nr.: 83016

Seite 4 von 4

Schulungshinweise: Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)